

Nokia 7020 Bedienungsanleitung

Ausgabe 1

Inhalt

Sicherheit 5

Allgemeine Informationen 7

Informationen zu Ihrem Gerät 7

Netzdienste 8

Gemeinsamer Speicher 9

Zugriffscodes 10

Support 11

Softwareaktualisierungen über Funk 12

Erste Schritte 12

Einsetzen von SIM-Karte und Akku 12

Laden des Akkus 14

Antenne 15

Headset 15

Magneten und Magnetfelder 16

Tasten und Komponenten 17

Ein- und Ausschalten des Telefons 18

Antippen 18

Display 19

Funktionen ohne SIM-Karte 20

Im Hintergrund ausgeführte Anwendungen 20

Anrufe 21

Tätigen und Annehmen von Anrufen 21

Lautsprecher 21

Schnellzugriffe (Kurzwahl) 21

Eingeben von Text 22

Textmodi 22

Herkömmliche Texteingabe 23

Texteingabe mit Worterkennung 24

Navigieren in den Menüs 25**Mitteilungen 25**

Kurz- und Multimedia-Mitteilungen 25

Nokia Xpress-Audio-Mitteilungen 30

Nokia Mail 30

Sprachmitteilungen 33

Mitteilungseinstellungen 34

Kontakte 35**Anrufprotokoll 37****Einstellungen 37**

Profile 37

Klingeltöne und Signale 38

Display 38

Datum und Uhrzeit 38

Schnellzugriffe 39

Synchronisierung und Sicherung 39

Verbindungen 40

Anrufe und Telefon 43

Zubehör 44

Konfiguration 44

Wiederherstellen der Werkseinstellungen 45

Galerie 46**Medien 46**

Kamera und Video 46

UKW-Radio 48

Sprachaufzeichnung 49

Musik-Player 50

Karten 50

Info über Karten 51

Nokia Map Loader 52

GPS 53

GPS-Empfänger 53

Navigieren zum gewünschten Ziel 55

Programme 57**Organizer 58**

Wecker 58

4 Inhalt

Kalender und Aufgabenliste	59	Wiederverwertung	69
Web oder Internet	60	Zusätzliche Sicherheitshinweise	69
Verbinden mit einem Internetdienst	61	Kleinkinder	69
SIM-Dienste	62	Betriebsumgebung	69
Umwelttipps	62	Medizinische Geräte	70
Energie sparen	62	Fahrzeuge	71
Wiederverwertung	63	Explosionsgefährdete Orte	72
Weitere Informationen	63	Notrufe	72
Zubehör	64	Informationen zur Zertifizierung (SAR)	73
Akku	64	Index	75
Akku- und Ladegerätinformationen	64		
Richtlinien zur Ermittlung der Echtheit von Nokia Akkus	66		
Pflege und Wartung	67		

Sicherheit

Lesen Sie diese einfachen Richtlinien. Deren Nichtbeachtung kann gefährliche Folgen haben oder gegen Vorschriften verstoßen. Lesen Sie die ausführliche Bedienungsanleitung für weitere Informationen.

EINSCHALTEN



Schalten Sie das Gerät nicht ein, wenn der Einsatz von Mobiltelefonen verboten ist, es Störungen verursachen oder Gefahr entstehen kann.

VERKEHRSSICHERHEIT GEHT VOR



Beachten Sie alle vor Ort geltenden Gesetze. Die Hände müssen beim Fahren immer für die Bedienung des Fahrzeugs frei sein. Die Verkehrssicherheit muss beim Fahren immer Vorrang haben.

INTERFERENZEN



Bei mobilen Geräten kann es zu Störungen durch Interferenzen kommen, die die Leistung beeinträchtigen können.

IN GEFÄHRBEREICHEN AUSSCHALTEN



Beachten Sie alle Gebote und Verbote. Schalten Sie das Gerät in Flugzeugen, in der Umgebung von medizinischen Geräten, Kraftstoffen und Chemikalien sowie in Sprenggebieten aus.

QUALIFIZIERTER KUNDENDIENST



Installation und Reparatur dieses Produkts darf nur durch qualifiziertes Fachpersonal erfolgen.

ZUBEHÖR UND AKKUS



Verwenden Sie nur zugelassenes Zubehör und zugelassene Akkus. Schließen Sie keine inkompatiblen Produkte an.

WASSERDICHTIGKEIT



Ihr Gerät ist nicht wasserdicht. Halten Sie es trocken.

Allgemeine Informationen

Informationen zu Ihrem Gerät

Das in dieser Bedienungsanleitung beschriebene mobile Gerät ist für den Einsatz in GSM 850, 900, 1800, 1900 MHz-Netzwerke zugelassen. Weitere Hinweise zu Mobilfunknetzen erhalten Sie von Ihrem Diensteanbieter.

Auf Ihrem Gerät sind u. U. Lesezeichen und Verknüpfungen zu Internetseiten von Drittanbietern vorinstalliert und Sie können möglicherweise auf die Internetseiten von Drittanbietern zugreifen. Diese Internetseiten stehen in keiner Verbindung zu Nokia, und Nokia bestätigt oder übernimmt keine Haftung für diese Internetseiten. Wenn Sie auf derartige Internetseiten zugreifen, sollten Sie Vorsichtsmaßnahmen bezüglich Sicherheit und Inhalt treffen.

Warnung:

Wenn Sie außer der Erinnerungsfunktion andere Funktionen des Geräts verwenden möchten, muss es eingeschaltet sein. Schalten Sie das Gerät nicht ein, wenn es durch den Einsatz mobiler Geräte zu Störungen kommen oder Gefahr entstehen kann.

Beachten Sie bei der Nutzung dieses Geräts alle geltenden Gesetze und ortsüblichen Gepflogenheiten, den

8 Allgemeine Informationen

Datenschutz sowie sonstige Rechte Dritter einschließlich des Urheberrechts. Aufgrund des Urheberrechtsschutzes kann es sein, dass einige Bilder, Musikdateien und andere Inhalte nicht kopiert, verändert oder übertragen werden dürfen.

Von allen im Gerät gespeicherten wichtigen Daten sollten Sie entweder Sicherungskopien anfertigen oder Abschriften aufbewahren.

Wenn Sie das Gerät an ein anderes Gerät anschließen, lesen Sie dessen Bedienungsanleitung, um detaillierte Sicherheitshinweise zu erhalten. Schließen Sie keine inkompatiblen Produkte an.

Die Abbildungen in dieser Bedienungsanleitung können auf dem Display Ihres Geräts anders wirken.

Weitere wichtige Informationen zu Ihrem Gerät finden Sie in der Bedienungsanleitung.

Netzdienste

Für die Verwendung des Geräts benötigen Sie Zugriff auf die Dienste eines Mobilfunknetzbetreibers. Einige Netzdienste sind unter Umständen nicht in allen Netzen verfügbar oder Sie müssen möglicherweise spezielle Vereinbarungen mit Ihrem Diensteanbieter treffen, bevor Sie diese nutzen können. Bei der Verwendung von

Netzdiensten werden Daten übertragen. Informationen über Preise und Tarife in Ihrem Heimnetz und beim Verwenden anderer Netze (Roaming) erhalten Sie von Ihrem Diensteanbieter. Welche Kosten Ihnen entstehen, erfahren Sie von Ihrem Diensteanbieter. Bei einigen Netzen können außerdem Einschränkungen gegeben sein, die Auswirkung auf die Verwendung bestimmter netzabhängiger Gerätefunktionen haben, wie z. B. die Unterstützung spezieller Technologien wie WAP 2.0-Protokolle (HTTP und SSL) über TCP/IP und sprachabhängige Zeichen.

Ihr Diensteanbieter hat möglicherweise verlangt, dass bestimmte Funktionen in Ihrem Gerät deaktiviert oder nicht aktiviert wurden. In diesem Fall werden sie nicht im Menü Ihres Geräts angezeigt. Unter Umständen verfügt Ihr Gerät über individuelle Einstellungen wie Bezeichnung und Reihenfolge der Menüs sowie Symbole.

Gemeinsamer Speicher

Folgende Funktionen in diesem Gerät greifen u. U. auf einen gemeinsamen Speicher zu: Multimedia-Messaging (MMS), E-Mail-Programm, Chat-Mitteilungen, Remote. Die Verwendung einer oder mehrerer dieser Funktionen kann dazu führen, dass für die anderen Funktionen weniger Speicherplatz zur Verfügung steht. Zeigt Ihr Gerät die Meldung an, dass der Speicher voll ist, entfernen Sie einige Daten aus dem gemeinsam verwendeten Speicher.

10 Allgemeine Informationen

Zugriffscodes

Der Sicherheitscode schützt das Telefon vor unzulässiger Verwendung. Sie können diesen Code erstellen und ändern und das Telefon so einstellen, dass Sie zur Eingabe des Codes aufgefordert werden. Bewahren Sie den Code an einem sicheren Ort getrennt von Ihrem Telefon auf. Wenn Sie den Code vergessen und Ihr Telefon gesperrt ist, müssen Sie sich an ein Servicecenter wenden. Hierfür fallen möglicherweise zusätzliche Gebühren an. Weitere Informationen erhalten Sie bei einem Nokia Care Servicecenter oder bei Ihrem Mobiltelefonhändler.

Mit dem PIN-Code, den Sie zusammen mit der SIM-Karte erhalten, können Sie die SIM-Karte vor der Nutzung durch Unbefugte schützen. Den PIN2-Code, den Sie zusammen mit bestimmten SIM-Karten erhalten, benötigen Sie für den Zugriff auf besondere Dienste. Wenn Sie den PIN- oder PIN2-Code drei Mal hintereinander falsch eingeben, werden Sie aufgefordert, den PUK- oder den PUK2-Code einzugeben. Wenden Sie sich an Ihren Diensteanbieter, wenn Sie diese Codes nicht kennen.

Die Modul-PIN benötigen Sie zum Zugreifen auf die Informationen im Sicherheitsmodul Ihrer SIM-Karte. Die Signatur-PIN benötigen Sie möglicherweise für die digitale Signatur. Das Sperrkennwort wird bei der Verwendung der Anruf Sperre benötigt.

Um festzulegen, wie Zugriffscodes und Sicherheitseinstellungen durch das Telefon verwendet werden, wählen Sie **Menü > Einstellungen > Sicherheit**.

Support

Wenn Sie mehr über die Nutzung Ihres Produktes oder dessen Funktionsweise wissen möchten, besuchen Sie die Support-Seiten unter www.nokia.com/support, die Nokia Internetseite in Ihrer Sprache oder mit einem mobiles Gerät www.nokia.mobi/support.

Falls Sie das Problem dadurch nicht behoben wird, gehen Sie wie folgt vor:

- **Neustart des Geräts:** Schalten Sie das Gerät aus, und nehmen Sie den Akku heraus. Warten Sie etwa eine Minute, setzen Sie den Akku wieder ein und schalten Sie das Gerät ein.
- Stellen Sie die ursprünglichen Werkseinstellungen wie in der Bedienungsanleitung beschrieben wieder her.
- Aktualisieren Sie Ihre Gerätesoftware regelmäßig, damit eine optimale Funktion gewährleistet ist und mögliche neue Funktionen zum Einsatz kommen, wie in der Bedienungsanleitung erläutert.

Wenn sich das Problem nicht beheben lässt, wenden Sie sich wegen Reparaturmöglichkeiten an Nokia. Besuchen

12 Erste Schritte

Sie www.nokia.com/repair. Bevor Sie Ihr Gerät zur Reparatur einsenden, sichern Sie stets die Daten auf dem Gerät.

Softwareaktualisierungen über Funk

Unterstützt das verwendete Funknetz die Übertragung von Software-Updates, können Sie die Updates auch direkt über Ihr Gerät abrufen.

Das Herunterladen von Software-Updates kann bedeuten, dass große Datenmengen übertragen werden (Netzdienst).

Stellen Sie vor dem Starten des Updates sicher, dass der Akku ausreichend geladen ist. Schließen Sie das Gerät andernfalls an das Ladegerät an.

Erste Schritte

Einsetzen von SIM-Karte und Akku

Bevor Sie den Akku herausnehmen, müssen Sie das Gerät immer ausschalten und es vom Ladegerät trennen.

Die SIM-Karte und die Kontakte darauf können durch Kratzer oder Verbiegen leicht beschädigt werden. Gehen Sie deshalb sorgsam mit der Karte um und lassen Sie beim Einlegen oder Entfernen der Karte Vorsicht walten.



- 1 Achten Sie darauf, dass die Geräterückseite zu Ihnen zeigt und heben Sie das rückseitige Cover an und ab (1).
- 2 Nehmen Sie den Akku heraus, sofern dieser eingelegt ist (2).
- 3 Entriegeln Sie schiebend die Halterung der SIM-Karte (3) und öffnen Sie sie (4).
- 4 Legen Sie die SIM-Karte mit der Kontaktfläche nach unten zeigend in die Halterung ein(5) und schließen Sie diese (6).
- 5 Schieben Sie die Halterung der SIM-Karte zurück, um sie zu verriegeln (7).
- 6 Setzen Sie den Akku ein (8), und bringen Sie das rückseitige Cover wieder an (9).

Laden des Akkus

Ihr Akku ist werkseitig nicht vollständig geladen. Falls der Ladezustand laut Gerät zu niedrig ist, gehen Sie wie folgt vor:



- 1 Schließen Sie das Ladegerät an eine Wandsteckdose an.
- 2 Schließen Sie das Ladegerät an das Gerät an.
- 3 Wenn der Akku gemäß Anzeige vollständig geladen ist, trennen Sie das Ladegerät vom Gerät und anschließend von der Wandsteckdose.

Sie müssen den Akku nicht für eine bestimmte Zeit laden und können das Gerät während des Ladevorgangs verwenden. Ist der Akku vollständig entladen, dauert es möglicherweise einige Minuten, bis die Ladeanzeige im Display eingeblendet wird oder Sie Anrufe tätigen können.

Antenne



Ihr Gerät hat möglicherweise interne und externe Antennen. Vermeiden Sie ein unnötiges Berühren der Antenne während des Funkverkehrs. Das Berühren der Antenne beeinträchtigt die Qualität der Funkverbindung und kann dazu führen, dass der Stromverbrauch des Geräts höher ist als erforderlich, wodurch möglicherweise die Betriebsdauer des Akkus verkürzt wird.

In der Abbildung ist der Antennenbereich grau unterlegt angezeigt.

Headset

Warnung:

Bei Verwendung des Headsets besteht die Möglichkeit, dass Sie keine Geräusche der Umgebung mehr wahrnehmen. Verwenden Sie das Headset nicht, wenn dies Ihre Sicherheit beeinträchtigen kann.

Achten Sie besonders auf die Einstellung der Lautstärke, wenn Sie ein externes Gerät oder Headset, das nicht von Nokia für die Verwendung mit diesem Gerät zugelassen wurde, an den Nokia AV-Anschluss anschließen.

Schließen Sie keine Produkte an, die ein Ausgangssignal erzeugen, da das Gerät dadurch beschädigt werden kann. Schließen Sie keine Spannungsquelle an den Nokia AV-Anschluss an.


Magneten und Magnetfelder

Halten Sie Ihr Gerät von Magneten oder magnetischen Feldern fern.

Tasten und Komponenten

1	Hörer	
2	Display	
3	Auswahltasten	
4	Anruftaste	
5	Navi™-Taste (Navigationstaste)	
6	Mikrofon	
7	Mittlere Auswahltaste	
8	Beendigungs-/Ein-/Aus-Taste	
9	Tastenfeld	

18 Erste Schritte

10	USB-Anschluss	
11	Anschluss für das Ladegerät	
12	Sekundäres Display	
13	Öse für Trageschleife	
14	Kamera	
15	Headset-Anschluss	

Ein- und Ausschalten des Telefons

Halten Sie die Ein-/Aus-Taste gedrückt, um das Telefon ein- oder auszuschalten.

Antippen

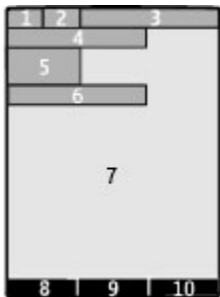
Mithilfe der Antippfunktion können Sie sich schnell Benachrichtigungen anzeigen lassen. Zum Anzeigen der

Uhrzeit tippen Sie bei geschlossenem Klappmechanismus zweimal auf das Sekundärdisplay des Telefons.

Wählen Sie **Menü > Einstellungen > Telefon > Sensoreinstellungen**, um die Antippfunktion und das Vibrationsfeedback zu aktivieren oder zu deaktivieren.

Anrufe in Abwesenheit oder neue Mitteilungen müssen Sie sich zunächst anzeigen lassen, ehe die Uhr aufgerufen werden kann.

Display



- 1 Signalstärke des Mobilfunknetzes
- 2 Akkuladestatus

- 3 Anzeigen
- 4 Name des Netzes oder des Betreiberlogos
- 5 Uhr
- 6 Datum (nur wenn der verbesserte Startbildschirm deaktiviert ist)
- 7 Display
- 8 Funktion der linken Auswahltaste
- 9 Funktion der Navigationstaste
- 10 Funktion der rechten Auswahltaste

Sie können die Funktion der linken und der rechten Auswahltaste ändern. [Siehe "Schnellzugriffe", S. 39.](#)

Funktionen ohne SIM-Karte

Einige Funktionen Ihres Telefons, z. B. Organizer-Funktionen und Spiele, können auch genutzt werden, wenn keine SIM-Karte eingelegt ist. Verschiedene Funktionen in den Menüs sind abgeblendet und können nicht verwendet werden.

Im Hintergrund ausgeführte Anwendungen

Das Ausführen von Anwendungen im Hintergrund erhöht den Stromverbrauch und verkürzt die Betriebsdauer des Akkus.

Anrufe

Tätigen und Annehmen von Anrufen

Geben Sie zum Tätigen eines Anrufs die Telefonnummer ggf. zusammen mit der Landes- und der Ortsvorwahl ein. Drücken Sie auf die Anruftaste, um die Nummer anzurufen. Navigieren Sie nach oben oder nach unten, um die Lautstärke des Hörers oder des Headsets entsprechend zu erhöhen oder zu verringern.

Um einen Anruf anzunehmen, drücken Sie auf die Anruftaste. Um einen Anruf abzuweisen, drücken Sie auf die Beendigungstaste.

Lautsprecher

Sofern verfügbar, können Sie während eines Telefonats **Lautspr.** oder **Normal** wählen, um den Lautsprecher bzw. den Hörer des Telefons zu verwenden.

Schnellzugriffe (Kurzwahl)

Um den Zifferntasten 2 bis 9 eine Telefonnummer zuzuweisen, wählen Sie **Menü > Kontakte > Kurzwahl**, navigieren Sie zu der gewünschten Nummer, und wählen

22 Eingeben von Text

Sie **Zuweisen**. Geben Sie die gewünschte Telefonnummer ein, oder wählen Sie **Suchen** einen gespeicherten Kontakt.



Um die Kurzwahl-Funktion einzuschalten, wählen Sie **Menü > Einstellungen > Anrufe > Kurzwahl > Ein**.

Um eine Telefonnummer per Kurzwahl zu wählen, halten Sie in der Ausgangsanzeige die gewünschte Zifferntaste gedrückt.

Eingeben von Text

Textmodi

Um Text (beispielsweise für Kurzmitteilungen) einzugeben, können Sie die herkömmliche Texteingabe oder die Texteingabe mit automatischer Worterkennung verwenden.

Wenn Sie Text eingeben, halten Sie **Optionen** gedrückt, um zwischen der herkömmlichen Texteingabe, die mit dem Symbol  angezeigt wird, und der Texteingabe mit automatischer Worterkennung zu wechseln, die aktiviert ist, wenn das Symbol  angezeigt wird. Die automatische Worterkennung ist allerdings nicht für alle Sprachen verfügbar.

Der ausgewählte Modus für die Groß-/Kleinschreibung wird anhand der Symbole **AbC abc** und **ABC** angezeigt.

Um die Groß- bzw. Kleinschreibung zu ändern, drücken Sie auf die Taste **#**. Um vom Buchstaben- in den Zahlenmodus zu wechseln (Symbol **123**), halten Sie die Taste **#** gedrückt und wählen Sie **Zahlenmodus**. Um vom Zahlen- in den Buchstabenmodus zu wechseln, halten Sie die Taste **#** gedrückt.

Um die Eingabesprache festzulegen, wählen Sie **Optionen > Eingabesprache**.

Herkömmliche Texteingabe

Drücken Sie wiederholt auf eine Zifferntaste (2-9), bis das gewünschte Zeichen angezeigt wird. Welche Zeichen verfügbar sind, richtet sich nach der ausgewählten Eingabesprache.

Befindet sich der nächste Buchstabe, den Sie eingeben möchten, auf derselben Taste wie der zuvor eingegebene Buchstabe, warten Sie, bis der Cursor angezeigt wird, bevor Sie die Texteingabe fortsetzen.

Um die gängigsten Satzzeichen und Sonderzeichen anzuzeigen, drücken Sie wiederholt auf **1**. Um auf die Liste der Sonderzeichen zuzugreifen, drücken Sie auf *****.

Texteingabe mit Worterkennung

Die Texteingabe mit automatischer Worterkennung basiert auf einem integrierten Wörterbuch, zu dem Sie auch neue Begriffe hinzufügen können.

- 1 Beginnen Sie mit der Eingabe eines Wortes durch Drücken der Tasten **2** bis **9**. Drücken Sie für einen Buchstaben jeweils nur einmal auf eine Taste.
- 2 Um ein Wort zu bestätigen, navigieren Sie nach rechts oder geben Sie ein Leerzeichen ein.
 - Ist das Wort nicht richtig geschrieben, drücken Sie mehrmals auf die Taste ***** und wählen Sie das gewünschte Wort aus der angezeigten Liste.
 - Wird ein Fragezeichen (?) hinter dem Wort angezeigt, gibt es keinen entsprechenden Eintrag im Wörterbuch. Um das Wort dem Wörterbuch hinzuzufügen, wählen Sie **Buchstab..** Geben Sie das Wort unter Verwendung der herkömmlichen Texteingabe ein und wählen Sie **Speichern**.
 - Um ein zusammengesetztes Wort zu schreiben, geben Sie den ersten Teil des Wortes ein und navigieren dann zur Bestätigung nach rechts. Schreiben Sie dann den zweiten Teil des Wortes und bestätigen Sie diesen erneut.
- 3 Schreiben Sie dann das nächste Wort.

Navigieren in den Menüs

Die Funktionen des Telefons sind in Menüs eingeteilt. Nicht alle Menüfunktionen oder -optionen werden im Folgenden beschrieben.

Wählen Sie in der Ausgangsanzeige **Menü** und anschließend das gewünschte Menü bzw. Untermenü. Wählen Sie **Ende** oder **Zurück**, um die aktuelle Menüebene zu verlassen. Drücken Sie auf die Beendigungstaste, um sofort zur Ausgangsanzeige zurückzukehren. Zum Ändern der Menüansicht wählen Sie **Menü > Optionen > Hauptmenü-Ansicht**.

Mitteilungen

Erstellen und empfangen Sie mit Ihrem Gerät Text-, Multimedia- und andere Mitteilungen. Die Mitteilungsdienste können nur dann verwendet werden, wenn sie von Ihrem Netzbetreiber oder Diensteanbieter unterstützt werden.

Kurz- und Multimedia-Mitteilungen



Sie können Mitteilungen verfassen und beispielsweise Bilder anhängen. Kurzmitteilungen werden beim Hinzufügen von Dateien automatisch in Multimedia-Mitteilungen umgewandelt.

Kurzmitteilungen

Ihr Gerät unterstützt das Versenden von SMS-Mitteilungen, die die normale Zeichenbegrenzung einer einzelnen Mitteilung überschreiten. Längere Mitteilungen werden in Form von zwei oder mehr Mitteilungen gesendet. Ihr Diensteanbieter erhebt hierfür eventuell entsprechende Gebühren. Zeichen mit Akzenten oder andere Sonderzeichen sowie Zeichen bestimmter Sprachen benötigen mehr Speicherplatz, wodurch die Anzahl der Zeichen, die in einer Mitteilung gesendet werden können, zusätzlich eingeschränkt wird.

Die Gesamtanzahl der verbleibenden Zeichen sowie die Anzahl zum Senden erforderlicher Mitteilungen wird angezeigt.

Um Nachrichten senden zu können, muss auf dem Gerät die richtige Nummer der Mitteilungszentrale gespeichert sein. In der Regel wird diese Nummer standardmäßig von der SIM-Karte eingestellt.

- 1 Um die Nummer manuell festzulegen, wählen Sie **Menü > Mitteilungen und Mehr > Mitteilungseinstell. > Kurzmitteilungen > Mitteilungszentrale.**
- 2 Geben Sie den Namen und die Nummer ein, der bzw. die von Ihrem Diensteanbieter bereitgestellt werden.

Multimedia-Mitteilungen

Eine Multimedia-Mitteilung kann Text, Bilder und Audio- oder Videoclips enthalten.

Nur Geräte mit kompatiblen Funktionen können Multimedia-Mitteilungen empfangen und anzeigen. Das Erscheinungsbild einer Mitteilung kann unterschiedlich sein, je nachdem, von welchem Gerät sie empfangen wird.

Die Größe von MMS-Mitteilungen kann durch das Mobilfunknetz beschränkt sein. Überschreitet das eingefügte Bild die festgelegte Größe, ist es möglich, dass das Gerät das Bild verkleinert, um das Senden als MMS-Mitteilung zu ermöglichen.

Wichtig: Öffnen Sie Mitteilungen mit äußerster Vorsicht. Mitteilungen können schädliche Software enthalten oder auf andere Weise Schäden an Ihrem Gerät oder PC verursachen.

Informationen zur Verfügbarkeit und Anmeldung zum Multimedia-Mitteilungsdienst (MMS) erhalten Sie von Ihrem Diensteanbieter.

Erstellen einer Mitteilung

- 1 Wählen Sie **Menü > Mitteilungen und Mitteil. verfassen.**
- 2 Schreiben Sie die Mitteilung.

Um ein Sonderzeichen oder ein Smiley einzufügen, wählen Sie **Optionen > Sonderzeichen**.

Um ein Objekt an die Mitteilung anzuhängen, wählen Sie **Optionen > Objekt einfügen**. Der Mitteilungstyp wird automatisch in Multimedia-Mitteilung geändert.

- 3 Um Empfänger hinzuzufügen, wählen Sie **Send. an** und einen Empfänger.

Um eine Telefonnummer oder eine E-Mail-Adresse manuell einzugeben, wählen Sie **Nummer od. E-Mail**. Geben Sie eine Telefonnummer ein, oder wählen Sie **E-Mail**, und geben Sie eine E-Mail-Adresse ein.

- 4 Wählen Sie **Senden**.

Multimedia-Mitteilungen sind durch ein Symbol im oberen Bereich des Displays gekennzeichnet.

Die von den Diensteanbietern berechneten Gebühren für einen bestimmten Nachrichtentyp können unterschiedlich sein. Weitere Informationen erhalten Sie bei Ihrem Diensteanbieter.

Lesen einer Mitteilung und Erstellen einer Antwort

Wichtig: Öffnen Sie Mitteilungen mit äußerster Vorsicht. Mitteilungen können schädliche Software enthalten oder auf andere Weise Schäden an Ihrem Gerät oder PC verursachen.

Lesen einer erhaltenen Mitteilung

Wählen Sie **Zeigen**.

Antworten auf eine Mitteilung

Wählen Sie **Antwort..**

Lesen von mehreren erhaltenen Mitteilungen

Wählen Sie **Menü > Mitteilungen und Eingang** sowie die gewünschte Mitteilung.

Senden u. Verwalt. v. Mitteilg.

Um eine Mitteilung zu senden, wählen Sie **Senden**.

Hinweis: Symbole oder Meldungen auf dem Display des Geräts, die das erfolgreiche Senden von Mitteilungen anzeigen, sind kein Beleg dafür, dass die Mitteilung bei der beabsichtigten Zieladresse empfangen wurde.

Wird der Sendevorgang unterbrochen, versucht das Gerät mehrmals, die Mitteilung zu senden. Wenn diese Versuche fehlschlagen, wird die Mitteilung im Ordner für gesendete Objekte als fehlgeschlagen gekennzeichnet.



Das Gerät speichert eingegangene Mitteilungen im Eingangsordner. Im Ordner für gespeicherte Objekte können Sie Ihre Mitteilungen verwalten.

Um einen Ordner hinzuzufügen, umzubenennen oder zu löschen, wählen Sie **Menü > Mitteilungen und Mehr > Archiv > Optionen**.

Nokia Xpress-Audio-Mitteilungen

Erstellen und senden Sie Audio-Mitteilungen auf bequeme Weise als Multimedia-Mitteilung.

Wählen Sie **Menü > Mitteilungen**.

- 1 Wählen Sie **Mehr > Andere Mittel. > Audiomitteilung**. Die Sprachaufzeichnung wird aufgerufen.
- 2 Um Ihre Mitteilung aufzunehmen, wählen Sie .
- 3 Um die Aufnahme zu unterbrechen, wählen Sie .
- 4 Wählen Sie **Send. an** und einen Kontakt.

Nokia Mail

Greifen Sie mit Ihrem Gerät auf Ihr E-Mail-Konto zu, um E-Mails zu lesen, zu schreiben und zu senden. Dieses Mail-Programm ist nicht mit der SMS-E-Mail-Funktion identisch.

Bevor Sie die E-Mail-Funktion verwenden können, benötigen Sie ein E-Mail-Konto von einem E-Mail-Diensteanbieter. Informationen zur Verfügbarkeit und zu den richtigen Einstellungen erhalten Sie bei Ihrem E-Mail-

Diensteanbieter. Möglicherweise erhalten Sie die Einstellungen als Konfigurationsmitteilung.

Assistent für die E-Mail-Einrichtung

Der Assistent für die E-Mail-Einrichtung wird automatisch geöffnet, wenn im Gerät keine E-Mail-Einstellungen festgelegt sind. Um den Assistenten für die Einrichtung zu öffnen und ein zusätzliches E-Mail-Konto hinzuzufügen, wählen Sie **Menü > Mitteilungen** und das vorhandene E-Mail-Konto. Wählen Sie **Optionen > Postfach hinzufügen**. Befolgen Sie die Anweisungen.

Schreiben und Senden einer E-Mail

Sie können die E-Mail schreiben, bevor Sie eine Verbindung zum E-Mail-Dienst herstellen.

- 1 Wählen Sie **Menü > Mitteilungen** und **Mitteil. verfassen > E-Mail-Mitteilung**.
- 2 Geben Sie die E-Mail-Adresse des Empfängers, den Betreff und die Nachricht ein. Um eine Datei anzuhängen, wählen Sie **Optionen > Objekt hinzufügen**.
- 3 Wenn mehrere E-Mail-Konten definiert sind, wählen Sie das Konto aus, von dem Sie die E-Mail senden möchten.
- 4 Wählen Sie **Senden**.

Lesen einer E-Mail und Erstellen einer Antwort

Wichtig: Öffnen Sie Mitteilungen mit äußerster Vorsicht. Mitteilungen können schädliche Software enthalten oder auf andere Weise Schäden an Ihrem Gerät oder PC verursachen.

Wählen Sie **Menü > Mitteilungen**.

Herunterladen von E-Mail-Kopfzeilen

Wählen Sie Ihr E-Mail-Konto.

Herunterladen einer E-Mail sowie der Anhänge

Wählen Sie eine E-Mail und danach **Öffnen** oder **Abrufen**.

Antworten auf eine E-Mail oder Weiterleiten einer E-Mail

Wählen Sie **Optionen > Antworten** oder **Weiterleiten**.

Trennen der Verbindung zum E-Mail-Konto

Wählen Sie **Optionen > Verbindung trennen**. Die Verbindung zum E-Mail-Account wird nach einem bestimmten Zeitraum ohne Aktivität automatisch getrennt.

Benachrichtigungen über neue E-Mails

Das Gerät kann Ihr E-Mail-Konto automatisch in festgelegten Intervallen prüfen und eine Benachrichtigung ausgeben, wenn neue E-Mails angekommen sind.

Wählen Sie **Menü > Mitteilungen**.

- 1 Wählen Sie **Mitteilungseinst. > E-Mail-Einstellung. > Postfächer bearbeit..**
- 2 Wählen Sie Ihr E-Mail-Konto, **Downl.-Einstellungen** und die folgenden Optionen aus:

Aktualisier.intervall — Legen Sie fest, wie oft Ihr Gerät Ihr E-Mail-Konto nach neuen E-Mails überprüft.

Automatischer Abruf — Rufen Sie neue E-Mails automatisch von Ihrem E-Mail-Konto ab.

- 3 Um die Benachrichtigung über neue E-Mails zu aktivieren, wählen Sie **Mitteilungseinst. > E-Mail-Einstellung. > Neue E-Mail-Benachr..**

Sprachmitteilungen

Die Sprachmailbox ist ein Netzdienst, den Sie unter Umständen erst verwenden können, wenn Sie sich angemeldet haben. Weitere Informationen erhalten Sie von Ihrem Diensteanbieter.

Anrufen der Sprachmailbox

Halten Sie die Taste **1** gedrückt.

Bearbeiten der Nummer Ihrer Sprachmailbox

Wählen Sie **Menü > Mitteilungen > Mehr > Sprachmitteil. und Nr. des Anrufbeantw..**

Mitteilungseinstellungen

Wählen Sie **Menü > Mitteilungen und Mitteilungseinst..**

Wählen Sie aus den folgenden Optionen:

Allgem. Einstellungen — Speichern von gesendeten Mitteilungen im Telefon, Überschreiben alter Mitteilungen bei vollem Speicher, Umschalten zwischen Gesprächen und Posteingang und Einrichtung weiterer Einstellungen für Mitteilungen.

Kurzmitteilungen — Zulassen von Lieferberichten, Einrichtung von Mitteilungszentralen für SMS und SMS-Mail, Auswahl der Art von Zeichenunterstützung und Einrichtung weiterer Einstellungen für Kurzmitteilungen.

Multimedia-Mitteil. — Zulassen von Lieferberichten, Einrichtung des Erscheinungsbilds von Multimedia-Mitteilungen, Zulassen des Empfangs von Multimedia-


Mitteilungen und Werbung sowie Einrichtung weiterer Einstellungen für Multimedia-Mitteilungen.

E-Mail-Mitteilungen — Zulassen von Mail-Empfang, Einstellen der Bildgröße von Mails und anderer Mail-Einstellungen.

Dienstmitteilungen — Aktivieren von Dienstmitteilungen und Einrichten von Einstellungen für Dienstmitteilungen.

Kontakte

Wählen Sie **Menü > Kontakte**.

Sie können Namen und Telefonnummern im Gerätespeicher oder auf der SIM-Karte speichern. Im Gerätespeicher können Sie Kontakte mit Nummern und Textnotizen speichern. Namen und Telefonnummern, die auf der SIM-Karte gespeichert sind, sind durch  gekennzeichnet.

Hinzufügen eines Kontakts

Wählen Sie **Menü > Kontakte** und **Neu hinzufügen**.

Hinzufügen von Details zu einem Kontakt

Achten Sie darauf, dass als Speicher entweder **Telefon** oder **Tel. u. SIM-Karte** ausgewählt ist. Wählen Sie

Namen, navigieren Sie zu dem Namen und wählen Sie **Details > Optionen > Detail hinzufügen**.

Suche nach einem Kontakt

Wählen Sie **Namen**, und blättern Sie durch das Adressbuch oder geben Sie die ersten Buchstaben des Namens ein.

Kontakt in einen anderen Speicher kopieren

Wählen Sie **Namen**, navigieren Sie zu dem Kontakt und wählen Sie **Optionen > Kontakt kopieren**. Auf der SIM-Karte kann für jeden Namen nur eine Telefonnummer gespeichert werden.

Wählen Sie einen Speicherort, eine Anzeigart und die Speicherbelegung für die Kontakte

Wählen Sie **Einstellungen**.

Senden einer Visitenkarte

Wählen Sie **Namen**, suchen Sie nach dem Kontakt, dessen Informationen Sie senden möchten, und wählen Sie **Details > Optionen > Visitenkarte senden**. Sie können die persönlichen Daten einer Person als Visitenkarte an ein kompatibles Gerät senden bzw. von einem kompatiblen Gerät empfangen, das den vCard-Standard unterstützt.

Anrufprotokoll

Um Informationen über Ihre Anrufe, Mitteilungen, Daten und die Synchronisation anzuzeigen, wählen Sie **Menü > Protokoll** und anschließend das gewünschte Objekt.

Hinweis: Die von Ihrem Diensteanbieter tatsächlich gestellte Rechnung für Anrufe und Dienstleistungen kann je nach Netzmerkmalen, Rechnungsroundung, Steuern usw. variieren.

Einstellungen

Profile

Ihr Telefon besitzt verschiedene Einstellungsgruppen, so genannte Profile, die Sie an die Telefontöne für bestimmte Ereignisse und Umgebungen anpassen können.

Wählen Sie **Menü > Einstellungen > Profile**, das gewünschte Profil und eine der folgenden Optionen:

Aktivieren — Zum Aktivieren des gewünschten Profils

Ändern — Zum Ändern der Telefoneinstellungen.

Zeiteinstellung — Um das Profil für einen bestimmten Zeitraum (max. 24 Stunden) zu aktivieren. Wenn die für das Profil angegebene Zeit abgelaufen ist, wird das vorherige Profil, für das keine Zeitbegrenzung angegeben wurde, wieder aktiviert.

Klingeltöne und Signale

Sie können die Einstellungen bezüglich der Töne für das ausgewählte aktive Profil ändern.

Wählen Sie **Menü > Einstellungen > Ruftöne u. Sign..**
Die gleichen Einstellungen finden Sie im **Profile**-Menü.

Display

Um den Hintergrund, die Schriftgröße oder andere Funktionen, die das Telefondisplay betreffen, anzuzeigen oder anzupassen, wählen Sie **Menü > Einstellungen > Display**.

Datum und Uhrzeit

Wählen Sie **Menü > Einstellungen > Datum u. Uhrzeit**.

Um Datum und Uhrzeit einzustellen, wählen Sie **Einstellungen**.

Um das Datums- und Uhrzeitformat auszuwählen, wählen Sie **Dat- u. Uhrzeitformat**.

Um einzustellen, dass Uhrzeit und Datum automatisch je nach aktueller Zeitzone angepasst werden, wählen Sie **Autom. aktualisieren (Netzdienst)**.

Schnellzugriffe

Mithilfe der Liste der persönlichen Schnellzugriffe können Sie schnell auf häufig verwendete Funktionen des Telefons zugreifen.

Wählen Sie **Menü > Einstellungen > Pers. Schnellzug..**

Zuweisen von Telefonfunktionen zu den Auswahltasten

Wählen Sie **Rechte Auswahltaste** oder **Linke Auswahltaste** und eine Funktion aus der Liste.

Auswahl von Schnellzugriffsfunktionen für die Navigationstaste

Wählen Sie **Navigationstaste**. Navigieren Sie in die gewünschte Richtung, wählen Sie **Ändern** oder **Zuweisen** und anschließend eine Funktion aus der Liste.

Synchronisierung und Sicherung

Wählen Sie **Menü > Einstellungen > Synchr. u. Sicher.** und aus den folgenden Optionen:

Telefonwechsel — Synchronisieren oder kopieren Sie ausgewählte Daten zwischen Ihrem und einem anderen Telefon mithilfe der Bluetooth-Technologie.

Datenübertrag. — Synchronisieren oder kopieren Sie ausgewählte Daten zwischen Ihrem Telefon und einem

anderen Gerät, einem PC oder einem Netzwerkservers (Netzwerkdienst).

Verbindungen

Ihr Telefon verfügt über verschiedene Funktionen, um Verbindungen mit anderen Geräten aufzubauen und Daten zu übertragen bzw. zu empfangen.

Bluetooth Funktechnik

Mithilfe der Bluetooth Funktechnik können Sie Ihr Telefon über Funkwellen mit einem kompatiblen Bluetooth Gerät bei einer Entfernung von maximal 10 Metern verbinden.

Dieses Gerät entspricht der Bluetooth Spezifikation 2,1 + EDR. Folgende Profile werden unterstützt: Dial-up Networking Profile (DUN) FileTransfer Profile (FTP) General Access Profile (GAP) Generic Object Exchange Profile (GOEP) Handsfree Profile (HFP) Headset Profile (HSP) Object Push Profile (OPP) Phonebook Access Profile (PBAP) Serial Port Profile (SPP) Service Discovery Application Profile (SDAP) SIM Access Profile (SAP). Verwenden Sie von Nokia zugelassenes Zubehör für dieses Modell, um die Kompatibilität mit anderen Geräten, die Bluetooth Funktechnik unterstützen, sicherzustellen. Erkundigen Sie sich bei den Herstellern anderer Geräte über deren Kompatibilität mit diesem Gerät.

Funktionen, die auf Bluetooth Funktechnik zugreifen, erhöhen den Stromverbrauch und verkürzen die Betriebsdauer des Akkus.

Einrichten einer Bluetooth Verbindung

Wählen Sie **Menü > Einstellungen > Verbindungen > Bluetooth** und führen Sie die folgenden Schritte durch:

- 1 Wählen Sie **Name meines Telef.** und geben Sie einen Namen für Ihr Telefon ein.
- 2 Um die Bluetooth Funktion zu aktivieren, wählen Sie **Bluetooth > Ein.** ☑ zeigt an, dass die Bluetooth Funktion aktiv ist.
- 3 Um Ihr Mobiltelefon mit einem Audio-Zubehör zu verbinden, wählen Sie **Audio-Zubeh. anschl.** und das Gerät, mit dem Sie die Verbindung herstellen möchten.
- 4 Wählen Sie **Gekoppelte Geräte > Neu. Gerät hinzuf.**, um Ihr Gerät mit einem Bluetooth Gerät in Reichweite zu koppeln.

Navigieren Sie zu einem gefundenen Gerät und wählen Sie **Hinzufüg..**

Geben Sie auf Ihrem Telefon ein Passcode (maximal 16 Zeichen) ein und ermöglichen Sie die Verbindung auf dem anderen Bluetooth Gerät.

Wenn Sie Sicherheitsbedenken haben, schalten Sie die Bluetooth Funktion aus oder stellen Sie die Option

Sichtbark. meines Tel. auf Verborgen ein. Akzeptieren Sie die Kommunikation via Bluetooth nur bei Personen, denen Sie vertrauen.

Paketdaten

Der Paketdatendienst (GPRS, General Packet Radio Service) ist ein Netzdienst, mit dem Mobiltelefone Daten über IP (Internetprotokoll)-Netze senden und empfangen können.

Um die Einstellungen für den Dienst festzulegen, wählen Sie **Menü > Einstellungen > Verbindungen > Paketdaten > Paketdatenverbind.** und eine der folgenden Optionen:

Bei Bedarf — um die Paketdatenverbindung herzustellen, wenn diese von einem Programm benötigt wird. Die Verbindung wird bei Beendigung des Programms wieder getrennt.

Immer online — um das Telefon automatisch beim Einschalten bei einem Paketdatennetzwerk zu registrieren.

Sie können das Telefon über die Bluetooth Funktechnik mit einem kompatiblen PC verbinden und als Modem verwenden. Weitere Informationen finden Sie in der Dokumentation der Nokia PC Suite.

Anrufe und Telefon

Wählen Sie **Menü > Einstellungen > Anrufe**.

Zum Umleiten von Anrufen wählen Sie **Rufumleitung** (Netzdienst). Weitere Informationen erhalten Sie bei Ihrem Diensteanbieter.

Um das Telefon so einzustellen, dass es nach einem erfolglosen Wahlversuch bis zu zehn Mal versucht, eine Verbindung herzustellen, wählen Sie **Automat. Wahlwdh. > Ein**.

Wählen Sie **Anklopfen > Aktivieren**, um vom Netz während eines aktiven Anrufs über einen eingehenden Anruf informiert zu werden (Netzdienst).

Wählen Sie **Eigene Nr. senden**, damit Ihre Telefonnummer der Person angezeigt wird, die Sie anrufen (Netzdienst).

Um die Display-Sprache Ihres Telefons einzustellen, wählen Sie **Menü > Einstellungen > Telefon > Spracheinstellungen > Display-Sprache**.

Zubehör

Dieses Menü mit den diversen Optionen wird nur gezeigt, wenn das Telefon mit einem kompatiblen mobilen Zubehör verbunden ist bzw. wurde.

Wählen Sie **Menü > Einstellungen > Zubehör**. Wählen Sie ein Zubehör und je nach Zubehör eine Option aus.

Konfiguration

Sie können das Telefon mit Einstellungen konfigurieren, die für bestimmte Dienste erforderlich sind. Sie können diese Einstellungen auch von Ihrem Diensteanbieter erhalten.

Wählen Sie **Menü > Einstellungen > Konfiguration** und eine der folgenden Optionen:

Standardkonfig.einst. — um die im Telefon gespeicherten Diensteanbieter anzuzeigen.

Stand. i. all. Prog. akt. — um die Standard-Konfigurationseinstellungen für unterstützte Programme zu aktivieren.

Bevorz. Zugangspkt. — um die gespeicherten Zugangspunkte anzuzeigen.

Support-Seite öffnen — um die Konfigurationseinstellungen von Ihrem Diensteanbieter herunterzuladen.

Gerätemanager-Einst. — um festzulegen, ob der Empfang von Softwareaktualisierungen für das Telefon zulässig ist. Abhängig von dem verwendeten Netz ist diese Option möglicherweise nicht verfügbar.

Eigene Einstellungen — um neue persönliche Konten für verschiedene Dienste manuell hinzuzufügen und zu aktivieren oder zu löschen. Um ein neues persönliches Konto hinzuzufügen, wählen Sie **Hinzufüg.** oder **Optionen > Neu hinzufügen.** Wählen Sie den Dienstyp aus und geben Sie die erforderlichen Parameter ein. Um ein persönliches Konto zu aktivieren, navigieren Sie zu dem Konto und wählen Sie **Optionen > Aktivieren.**

Wiederherstellen der Werkseinstellungen

Um das Telefon auf die Werkseinstellungen zurückzusetzen, wählen Sie **Menü > Einstellungen > Werkseinstell.** und eine der folgenden Optionen:

Nur Einst. zur.setzen — um alle Voreinstellungen ohne Löschen persönlicher Daten zurückzusetzen.

Alle — um alle Voreinstellungen zurückzusetzen und alle persönlichen Daten wie Kontakte, Mitteilungen, Mediendateien und Aktivierungsschlüssel zu löschen.

Galerie

DRM-geschützte (Digital Rights Management) Inhalte werden mit einem zugehörigen Aktivierungsschlüssel geliefert, in dem Ihre Rechte zur Nutzung des Inhalts definiert sind.

Enthält Ihr Gerät OMA DRM-geschützte Inhalte, verwenden Sie zum Sichern dieser Inhalte und deren Aktivierungsschlüssel die Sicherungsfunktion der Nokia Ovi Suite.

Ihr Telefon unterstützt ein System zur Verwaltung digitaler Rechte (Digital Rights Management, DRM), um empfangene Inhalte zu schützen. Prüfen Sie stets die Nutzungsrechte aller Inhalte und Aktivierungsschlüssel, bevor Sie diese empfangen, da für sie Gebühren erhoben werden könnten.

Um die Ordner anzuzeigen, wählen Sie **Menü > Galerie**.

Medien

Kamera und Video

Ihr Gerät unterstützt bei der Aufnahme von Bildern eine Auflösung von 1600 x 1200 Pixel.

Aufnehmen eines Bildes

- 1 Wählen Sie **Menü > Programme > Kamera** oder navigieren Sie nach rechts und links, wenn die Videofunktion aktiv ist.
- 2 Komponieren Sie Ihr Bild. Navigieren Sie nach oben oder unten, um die Anzeige zu vergrößern oder zu verkleinern.
- 3 Wählen Sie **Auslöser**.

Nachtmodus oder Selbstauslöser aktivieren oder Bilder in schneller Folge aufnehmen

Wählen Sie **Optionen** und die gewünschte Option.

Einstellen von Vorschaumodus und Zeitdauer

Wählen Sie **Optionen > Einstellungen > Dauer der Vorschau**.

Aufnehmen eines Videoclips

- 1 Wählen Sie **Menü > Programme und Videorekorder**.
- 2 Zum Starten der Aufzeichnung wählen Sie **Aufnehm..**

Festlegen der Länge einer Videoaufnahme

Wählen Sie **Menü > Medien > Kamera > Optionen > Einstellungen > Länge der Videoclips**.

UKW-Radio

Das UKW-Radio verwendet eine andere Antenne als das mobile Gerät. Damit das Radio ordnungsgemäß funktioniert, muss ein kompatibles Headset oder entsprechendes Zubehör an das Gerät angeschlossen werden.

Warnung:

Wenn Sie Ihr Gehör ständig großer Lautstärke aussetzen, kann es geschädigt werden. Genießen Sie Musik in mäßiger Lautstärke. Halten Sie das Gerät nicht an Ihr Ohr, wenn der Lautsprecher verwendet wird.

Wählen Sie **Menü > Programme > Radio** oder halten Sie im Startbildschirm * gedrückt.

Suche nach benachbarten Sendern

Halten Sie die Navigationstaste nach links oder rechts gedrückt.

Speichern eines Senders

Stellen Sie den gewünschten Sender ein, und wählen Sie **Optionen > Sender speichern**.

Wechseln zwischen gespeicherten Sendern

Navigieren Sie nach links oder rechts, um zwischen Sendern zu wechseln, oder drücken Sie die entsprechende

Zifferntaste des Speicherplatzes eines gewünschten Senders.

Einstellen der Lautstärke

Navigieren Sie nach oben oder unten.

Wiedergabe des Radios im Hintergrund

Drücken Sie die Ende-Taste.

Beenden der Radiofunktion

Halten Sie die Ende-Taste gedrückt.

Sprachaufzeichnung

Wählen Sie **Menü > Programme > Sprachaufzeich..**

Starten der Aufnahme

Wählen Sie das Aufnahmesymbol aus.

Anhören der letzten Aufnahme

Wählen Sie **Optionen > Letzte Aufn. wiedg..**

Senden der letzten Aufnahme in einer Multimedia-Mitteilung

Wählen Sie **Optionen > Letzte Aufn. senden.**

Musik-Player

Ihr Gerät ist mit einem Musik-Player zur Wiedergabe von Titeln oder anderen MP3- oder AAC-Audiodateien ausgestattet.

Warnung:

Wenn Sie Ihr Gehör ständig großer Lautstärke aussetzen, kann es geschädigt werden. Genießen Sie Musik in mäßiger Lautstärke. Halten Sie das Gerät nicht an Ihr Ohr, wenn der Lautsprecher verwendet wird.

Wählen Sie **Menü > Programme > Media-Player**.

Karten

Mit dem Programm "Karten" können Sie Karten nach verschiedenen Städten und Ländern durchsuchen, nach Adressen und Sehenswürdigkeiten suchen, Routen von Ort zu Ort planen, Ihren aktuellen Standort auf der Karte anzeigen (wenn eine GPS-Verbindung aktiv ist) sowie Orte speichern und diese an kompatible Geräte senden. Ferner können Sie eine Lizenz für einen Navigationsdienst mit Sprachführung erwerben. Dieser Dienst ist nicht für alle Länder oder Regionen verfügbar.

Info über Karten

Wenn Karten auf Ihrem Gerät oder auf einer eingesetzten Speicherkarte verfügbar sind, können Sie sie ohne Internetverbindung durchsuchen. Wenn Sie zu einem Bereich navigieren, der nicht mehr in dem Kartenmaterial enthalten ist, das bereits auf dem Gerät gespeichert ist, wird für diesen Bereich automatisch eine Karte aus dem Internet heruntergeladen. Sie werden möglicherweise aufgefordert, einen Zugangspunkt für die Internetverbindung auszuwählen.

Das Herunterladen von Karten kann mit der Übertragung großer Datenmengen über das Netz Ihres Diensteanbieters einhergehen. Wenden Sie sich bezüglich der Preise für die Datenübertragung an Ihren Diensteanbieter.

Sie können zusätzliche Karten zudem mit dem PC-Programm Nokia Map Loader auf Ihr Gerät herunterladen. Um den Nokia Map Loader auf einem kompatiblen PC zu installieren, wechseln Sie zu den Internetseiten unter www.nokia.com/maps.

Wählen Sie **Menü > Programme > Karten** und eine der folgenden Optionen:

Letzte Karte — Öffnen Sie die zuletzt angezeigte Karte.

Adresse suchen — Suchen Sie nach einer bestimmten Adresse.

Gespeich. Orte — Suchen Sie nach einem Ort, der auf dem Gerät gespeichert ist.

Zul. angez. Orte — Zeigen Sie die Orte an, nach denen Sie gesucht haben.

Aktuell. Standort — Zeigen Sie Ihren aktuellen Standort an, wenn eine GPS-Verbindung aktiv ist.

Route planen — Planen Sie eine Route.

Zusatzdienste — Erwerben Sie eine Lizenz für die Navigation.

Einstellungen — Legen Sie die Karteneinstellungen fest.

Fast alle digitalen Kartenwerke sind zu einem gewissen Grad ungenau und unvollständig. Sie sollten sich aus diesem Grund niemals ausschließlich auf die Karten verlassen, die Sie für die Verwendung in diesem Gerät herunterladen.

Nokia Map Loader

Mit dem PC-Programm Nokia Map Loader können Sie Karten und Sprachführungsdateien aus dem Internet herunterladen. Im Gerät muss eine Speicherkarte mit ausreichendem Speicherplatz eingesetzt sein. Starten Sie mindestens einmal das Programm "Karten" und navigieren Sie auf Karten, bevor Sie Nokia Map Loader verwenden, da dieses PC-Programm anhand der Historie aus "Karten"

ermittelt, welche Version der Karten heruntergeladen werden soll.

Um den Nokia Map Loader zu installieren, besuchen Sie die Internetseiten unter www.nokia.com/maps, und befolgen Sie die Anweisungen.

Herunterladen von Karten mit Nokia Map Loader

- 1 Schließen Sie Ihr Gerät mit einem kompatiblen USB-Datenkabel oder via Bluetooth an den Computer an. Wenn Sie ein Datenkabel verwenden, wählen Sie PC Suite als USB-Verbindungsmethode aus.
- 2 Öffnen Sie den Nokia Map Loader auf dem Computer.
- 3 Wählen Sie einen Kontinent und ein Land oder eine Region aus.
- 4 Wählen Sie die Karten oder Dienste aus, und laden Sie sie für die Installation auf Ihr Gerät herunter.

Auf der Registerkarte "Dienste" im Nokia Map Loader können Sie Lizenzen für Navigations- und Verkehrsinformationen sowie Reiseführer erwerben und Karten herunterladen.

GPS

GPS-Empfänger

Ihr Gerät verfügt nicht über einen internen GPS-Empfänger. Um Programme zu verwenden, die eine GPS-Verbindung

benötigen, verwenden Sie einen kompatiblen externen GPS-Empfänger (separat im Handel erhältlich).

Verwenden eines externen GPS-Empfängers

- 1 Laden Sie den kompatiblen GPS-Empfänger vollständig auf, und schalten Sie ihn ein.
- 2 Richten Sie eine Bluetooth Verbindung zwischen Ihrem Gerät und dem GPS-Empfänger ein.
- 3 Bringen Sie den GPS-Empfänger in eine Position, die einen ungehinderten Empfang sicherstellt.
- 4 Öffnen Sie das Programm "Karten", und wählen Sie den externen GPS-Empfänger aus.

Nachdem Sie Ihr Gerät mit einem externen GPS-Empfänger gekoppelt haben, kann es einige Minuten dauern, bis das Gerät den aktuellen Standort anzeigt.

Sie können "Karten" auch ohne einen GPS-Empfänger verwenden, um Karten zu durchsuchen, nach Adressen und Orten zu suchen und Routen zu planen.

Navigieren zum gewünschten Ziel



Sie können "Karten" zu einem vollständigen Navigationssystem aktualisieren, das verwendet werden kann, wenn Sie sich mit dem Auto oder zu Fuß fortbewegen. Für das vollständige Navigationssystem benötigen Sie eine regionale Lizenz und einen kompatiblen GPS-Empfänger. Die Fahrzeugnavigation ist eine vollständig sprachgeführte Navigation mit zwei- und dreidimensionalen Kartenansichten. Die Fußgängernavigation ist auf eine Geschwindigkeit von 30 km/h begrenzt und umfasst keine Sprachführung. Der Navigationsdienst ist nicht für alle Länder und Regionen verfügbar. Ausführliche Informationen finden Sie auf der Nokia Internetseite in Ihrer Sprache.

Erwerben einer Lizenz für die Navigation

Wählen Sie **Zusatzdienste**. Diese Lizenzen sind regionspezifisch und können nur in den Regionen verwendet werden, für die sie erworben wurden.

Zum gewünschten Ziel navigieren

- 1 Öffnen Sie **Route planen**, und erstellen Sie eine Route.
- 2 Wählen Sie **Optionen > Route anzeigen > Optionen > Navigation starten**.
- 3 Erklären Sie sich mit dem angezeigten Haftungsausschluss einverstanden.
- 4 Wählen Sie die Sprache für die Sprachführung, wenn Sie dazu aufgefordert werden.

Wenn Sie von der festgelegten Route abweichen, plant das Gerät automatisch eine neue Route.

Wiederholen der Sprachführung

Wählen Sie **Wiederh..**

Stummschalten der Sprachführung

Wählen Sie **Optionen > Ton aus**.

Beenden der Navigation

Wählen Sie **Stopp**.

Navigieren, wenn zu Fuß unterwegs

Wählen Sie **Einstellungen > Routeneinstellungen > Routenauswahl > Zu Fuß**. Dadurch erhalten Sie optimale Routen, wenn Sie zu Fuß unterwegs sind.

Programme

Ihre Telefon-Software enthält möglicherweise Spiele und Java-Programme, die speziell für dieses Nokia Telefon erstellt wurden.

Wählen Sie **Menü > Programme**.

Um ein Spiel oder ein Programm zu starten, wählen Sie **Spiele** oder **Sammlung**. Navigieren Sie zu einem Spiel oder einem Programm und wählen Sie **Öffnen**.

Um anzuzeigen, wie viel Speicherplatz für die Installation von Spielen und Programmen zur Verfügung steht, wählen Sie **Optionen > Speicherstatus**.

Um ein Spiel oder ein Programm herunterzuladen, wählen Sie **Optionen > Downloads > Spiele-Downloads** oder **Progr.-Downloads**. Dieses Telefon unterstützt Java-Programme (J2ME™). Vergewissern Sie sich vor dem

Herunterladen des Programms, dass es mit Ihrem Telefon kompatibel ist.

Wichtig: Installieren und verwenden Sie nur Programme und andere Software aus vertrauenswürdigen Quellen, wie zum Beispiel Programme, die „Symbian Signed“ sind oder den Java Verified™-Test bestanden haben.

Heruntergeladene Programme können auch im Menü **Galerie** statt im Menü **Programme** gespeichert werden.

Organizer

Wecker

Wählen Sie **Menü > Programme > Wecker**.

Aktivieren oder Deaktivieren eines Wecktons

Wählen Sie **Wecker**:

Festlegen des Zeitpunkts für den Weckton

Wählen Sie **Weckzeit**:

Einstellen der Weckzeit an bestimmten Wochentagen

Wählen Sie **Wiederholen**:

Personalisieren des Wecktons

Wählen Sie **Weckton**:

Einstellen der Zeitspanne für die Schlummerfunktion

Wählen Sie **Zeit f. Schlummerfunkt.:**

Stummschalten des Wecktons

Wählen Sie **Stopp**.

Wenn Sie den Weckton eine Minute ertönen lassen oder **Später** wählen, wird der Weckton für die Zeitspanne ausgesetzt, die Sie für die Schlummerfunktion festgelegt haben, und ertönt dann erneut.

Kalender und Aufgabenliste

Wählen Sie **Menü > Kalender**. Der aktuelle Tag ist eingerahmt. Wenn es Einträge für den Tag gibt, wird der Tag fett angezeigt.

Hinzufügen einer Kalendernotiz

Navigieren Sie zu dem Datum, und wählen Sie **Optionen > Neuer Eintrag**.

Anzeigen der Details einer Notiz

Navigieren Sie zu einer Notiz, und wählen Sie **Zeigen**.

Löschen aller Notizen aus dem Kalender

Wählen Sie **Optionen** > **Einträge löschen** > **Alle Kalendereinträge**.

Anzeigen der Aufgabenliste

Wählen Sie **Menü** > **Programme** > **Aufgabenliste**.

Die Aufgabenliste wird nach Priorität sortiert angezeigt. Um einen Eintrag hinzuzufügen, zu löschen, zu senden, als erledigt zu markieren oder um die Aufgabenliste nach Terminen geordnet anzuzeigen, wählen Sie **Optionen**.

Web oder Internet

Sie können mit dem Browser des Telefons auf verschiedene Internetdienste zugreifen. Das Erscheinungsbild der Internetseiten kann aufgrund der Größe des Displays variieren. Sie können möglicherweise nicht alle Details Internetseite sehen.

Abhängig von dem verwendeten Netz ist der Browser als Web oder Internet, im Folgenden als Internet bezeichnet, im Menü dargestellt.

Wichtig: Verwenden Sie nur Dienste, denen Sie vertrauen, und die ausreichende Sicherheit und Schutz gegen schädliche Software bieten.

Informationen zur Verfügbarkeit dieser Dienste sowie zu Preisen und Anweisungen erhalten Sie von Ihrem Diensteanbieter.

Möglicherweise erhalten Sie die für den Browser erforderlichen Konfigurationseinstellungen als Konfigurationsmitteilung vom Diensteanbieter.

Verbinden mit einem Internetdienst

Um eine Verbindung mit dem Dienst herzustellen, wählen Sie **Menü > Internet > Startseite**; alternativ halten Sie in der Ausgangsanzeige **0** oder

Sobald Sie eine Verbindung zu dem Dienst hergestellt haben, können Sie auf den Seiten navigieren. Die Funktionen der Telefontasten können von Dienst zu Dienst variieren. Folgen Sie den Textanweisungen auf dem Telefonbildschirm. Weitere Informationen erhalten Sie von Ihrem Diensteanbieter.

SIM-Dienste

Auf Ihrer SIM-Karte können zusätzliche Dienste verfügbar sein. Der Zugriff auf dieses Menü ist nur möglich, wenn es von Ihrer SIM-Karte unterstützt wird. Name und Inhalt des Menüs richten sich nach den verfügbaren Diensten.

Umwelttipps



Hier sind einige Tipps, wie Sie zum Umweltschutz beitragen können.

Energie sparen

Wenn der Akku vollständig aufgeladen ist und das Ladegerät vom Gerät getrennt wurde, ziehen Sie den Stecker aus der Netzsteckdose.

Sie müssen den Akku nicht so häufig aufladen, wenn Sie Folgendes beachten:

- Schließen und deaktivieren Sie nicht benötigte Programme, Dienste und Verbindungen.

- Verringern Sie die Helligkeit des Displays.
- Stellen Sie das Gerät so ein, dass es bereits nach einem kurzen inaktiven Zeitraum in den Energiesparmodus schaltet, falls das Gerät über diese Funktion verfügt.
- Deaktivieren Sie unnötige Sounds, wie z. B. Tastatur- und Klingeltöne.

Wiederverwertung

Die meisten Materialien in einem Nokia Telefon sind wiederverwertbar. Wo Sie Ihre Nokia Produkte zur Wiederverwertung abgeben können, erfahren Sie unter www.nokia.com/wecycle oder, von einem Mobiltelefon aus, unter www.nokia.mobi/wecycle.

Verpackungen und Benutzerhandbücher können Sie Ihrer örtlichen Wiederverwertung zuführen.

Weitere Informationen

Weitere Informationen über die Umwelteigenschaften des Geräts finden Sie unter www.nokia.com/ecodeclaration.

Zubehör

Warnung:

Verwenden Sie nur Akkus, Ladegeräte und Zubehör, die von Nokia für den Einsatz mit diesem Modell zugelassen wurden. Der Einsatz anderer Typen lässt möglicherweise die Zulassung oder Garantie bzw. Gewährleistung erlöschen und kann gefährliche Folgen haben. Die Verwendung eines nicht zugelassenen Akkus oder Ladegeräts kann insbesondere zu Bränden, Explosionen, Auslaufen des Akkus oder anderen Gefahren führen.

Erkundigen Sie sich bei Ihrem Händler nach zugelassenem Zubehör. Ziehen Sie beim Trennen des Kabels von Zubehörteilen am Stecker und nicht am Kabel.

Akku

Akku- und Ladegerätinformationen

Ihr Gerät wird von einem Akku gespeist. Dieses Gerät ist auf die Verwendung des Akkus BL-4S ausgelegt. Unter Umständen stellt Nokia weitere Akkumodelle für dieses Gerät zur Verfügung. Dieses Gerät ist für die Stromversorgung durch eines der folgenden Ladegeräte ausgelegt: AC-3. Die genaue Modellnummer des Ladegeräts kann je nach Stecker

variieren. Der Steckertyp ist durch eine der folgenden Buchstabenkombinationen gekennzeichnet: E, EB, X, AR, U, A, C, oder UB.

Der Akku kann zwar mehrere hundert Mal ge- und entladen werden, nutzt sich aber im Laufe der Zeit eventuell ab. Wenn die Sprech- und Standby-Zeiten deutlich kürzer als normal sind, ersetzen Sie den Akku. Verwenden Sie ausschließlich von Nokia zugelassene Akkus, und laden Sie Akkus nur mit von Nokia zugelassenen Ladegeräten, die speziell für dieses Gerät vorgesehen sind. Die Verwendung eines nicht zugelassenen Akkus oder Ladegeräts kann zu Bränden, Explosionen, Auslaufen des Akkus oder anderen Gefahren führen.

Wird der Akku zum ersten Mal eingesetzt oder wurde der Akku über einen längeren Zeitraum nicht verwendet, müssen Sie das Ladegerät möglicherweise nach dem ersten Anschließen trennen und erneut anschließen, um den Ladevorgang zu starten. Ist der Akku vollständig entladen, dauert es möglicherweise einige Minuten, bis die Ladeanzeige im Display eingeblendet wird oder Sie Anrufe tätigen können.

Bevor Sie den Akku herausnehmen, müssen Sie das Gerät immer ausschalten und es vom Ladegerät trennen.

Trennen Sie das Ladegerät vom Netz und vom Gerät, wenn es nicht benutzt wird. Trennen Sie den vollständig geladenen Akku vom Ladegerät, da das Überladen die Lebensdauer des Akkus verkürzt. Bei Nichtgebrauch entlädt sich ein voll aufgeladener Akku mit der Zeit.

Versuchen Sie immer, den Akku bei Temperaturen zwischen 15°C und 25°C (59°F und 77°F) zu halten. Extreme Temperaturen verkürzen die Kapazität und Lebensdauer des Akkus. Ein Gerät mit einem kalten oder warmen Akku funktioniert unter Umständen vorübergehend nicht. Die Leistung von Akkus ist insbesondere bei Temperaturen deutlich unter dem Gefrierpunkt eingeschränkt.

Schließen Sie den Akku nicht kurz. Ein unbeabsichtigter Kurzschluss kann auftreten, wenn durch einen metallischen Gegenstand wie z. B. ein Geldstück, eine Büroklammer oder ein Stift der Plus- und Minuspol des Akkus direkt miteinander verbunden werden. (Die Pole sehen aus wie Metallstreifen auf dem Akku.) Dies kann auftreten, wenn Sie beispielsweise einen

Ersatzakku in Ihrer Tasche oder Ihrem Portemonnaie aufbewahren. Durch Kurzschließen der Pole können der Akku oder der verbindende Gegenstand beschädigt werden.

Werfen Sie Akkus nicht ins Feuer, da sonst Explosionsgefahr besteht! Akkus können ebenfalls explodieren, wenn sie beschädigt sind. Akkus müssen nach den ortsüblichen Vorschriften entsorgt werden. Führen Sie diese der Wiederverwertung zu, soweit dies möglich ist. Entsorgen Sie diese nicht über den Hausmüll.

Versuchen Sie nicht, die Ummantelungen von Akkus oder Batterien zu entfernen oder Akkus oder Batterien aufzuschneiden, zu öffnen, zu zerbrechen, zu biegen, zu deformieren, zu durchstechen oder zu zerstören. Tritt aus einem Akku Flüssigkeit aus, achten Sie darauf, dass diese Flüssigkeit nicht mit der Haut oder den Augen in Berührung kommt. Sollte es dennoch zu einer Berührung kommen, reinigen Sie die Haut oder die Augen sofort mit Wasser oder wenden Sie sich an einen Arzt.

Versuchen Sie nicht, Akkus zu verändern oder wiederaufzubereiten und führen Sie keine Objekte in Akkus ein. Tauchen Sie Akkus nicht in Wasser oder andere

Flüssigkeiten und setzen Sie diese nicht Wasser oder anderen Flüssigkeiten aus.

Die unsachgemäße Verwendung von Akkus kann zu Bränden, Explosionen oder anderen Gefahren führen. Fällt das Gerät oder der Akku herunter, insbesondere auf einen harten Untergrund, und haben Sie den Eindruck, dass der Akku beschädigt wurde, bringen Sie ihn vor der Weiternutzung zur Überprüfung zu einem Servicecenter.

Benutzen Sie den Akku nur für den vorgesehenen Zweck. Benutzen Sie keine beschädigten Ladegeräte oder Akkus. Halten Sie den Akku außerhalb der Reichweite von kleinen Kindern.

Richtlinien zur Ermittlung der Echtheit von Nokia Akkus

Verwenden Sie zu Ihrer Sicherheit ausschließlich Nokia Original-Akkus. Um sicherzustellen, dass Sie einen Nokia Original-Akku verwenden, kaufen Sie diesen bei einem Nokia Servicecenter oder Fachhändler und überprüfen Sie den Hologramm-Aufkleber wie nachfolgend beschrieben:

Die erfolgreiche Überprüfung des Hologramms anhand dieser Schritte bedeutet jedoch keine absolute Sicherheit, dass es sich um einen Nokia

Original-Akku handelt. Sollten Sie irgendeinen Grund zu der Annahme haben, dass Ihr Akku kein Original-Zubehör von Nokia ist, sehen Sie von dessen Verwendung ab und wenden Sie sich an ein Nokia Servicecenter oder einen Fachhändler in Ihrer Nähe. Falls die Authentizität nicht nachweisbar ist, geben Sie den Akku dort wieder ab, wo Sie ihn erworben haben.

Überprüfen des Hologramms

- 1 Wenn Sie sich den Hologramm-Aufkleber ansehen, ist in einem bestimmten Betrachtungswinkel das Nokia Symbol der sich reichenden Hände und in einem anderen Betrachtungswinkel das Logo „Nokia Original Enhancements“ erkennbar.



- 2 Wenn Sie das Hologramm zur linken, rechten, unteren und oberen Seite des Logos neigen, sind jeweils 1, 2, 3 bzw. 4 Punkte auf einer Seite zu sehen.



Was ist zu tun, wenn sich der Akku nicht als Nokia Original-Akku erweist?

Wenn Sie nicht sicher sind, ob es sich bei Ihrem Nokia Akku mit dem Hologramm um einen Nokia Original-Akku handelt, verzichten Sie auf die Verwendung dieses Akkus. Wenden Sie sich in diesem Fall an das nächste Nokia Servicecenter oder den nächsten Nokia Fachhändler. Die Verwendung eines Akkus, der nicht von Nokia zugelassen ist, kann gefährlich sein und dazu führen, dass Ihr Gerät und das verwendete Zubehör in ihrer Leistung beeinträchtigt bzw. beschädigt werden. Daneben kann die

Zulassung oder Garantie bzw. Gewährleistung für das Gerät erlöschen.

Weitere Informationen zu Original-Akkus von Nokia finden Sie unter www.nokia.com/battery.

Pflege und Wartung

Ihr Gerät wurde mit großer Sorgfalt entworfen und hergestellt und sollte auch mit Sorgfalt behandelt werden. Die folgenden Empfehlungen sollen Ihnen helfen, Ihre Garantie- und Gewährleistungsansprüche zu wahren.

- Bewahren Sie das Gerät trocken auf. In Niederschlägen, Feuchtigkeit und allen Arten von Flüssigkeiten und Nässe können Mineralien enthalten sein, die elektronische Schaltkreise korrodieren lassen. Wenn das Gerät nass wird, nehmen Sie den Akku heraus und lassen Sie das Gerät vollständig trocknen, bevor Sie den Akku wieder einlegen.
- Verwenden Sie das Gerät nicht in staubigen oder schmutzigen Umgebungen oder bewahren Sie es dort auf. Die beweglichen Teile und elektronischen Komponenten können beschädigt werden.
- Bewahren Sie das Gerät nicht in heißen Umgebungen auf. Hohe

Temperaturen können die Lebensdauer elektronischer Geräte verkürzen, Akkus beschädigen und bestimmte Kunststoffe verformen oder zum Schmelzen bringen.

- Bewahren Sie das Gerät nicht in kalten Umgebungen auf. Wenn das Gerät anschließend wieder zu seiner normalen Temperatur zurückkehrt, kann sich in seinem Innern Feuchtigkeit bilden und die elektronischen Schaltungen beschädigen.
- Versuchen Sie nicht, das Gerät anders als in dieser Anleitung beschrieben zu öffnen.
- Lassen Sie das Gerät nicht fallen, setzen Sie es keinen Schlägen oder Stößen aus und schütteln Sie es nicht. Durch eine grobe Behandlung können im Gerät befindliche elektronische Schaltungen und mechanische Feinteile Schaden nehmen.
- Verwenden Sie keine scharfen Chemikalien, Reinigungslösungen oder starke Reinigungsmittel zur Reinigung des Geräts.
- Malen Sie das Gerät nicht an. Durch die Farbe können die beweglichen Teile verkleben und

so den ordnungsgemäßen Betrieb verhindern.

- Verwenden Sie nur die mitgelieferte Antenne oder eine andere zugelassene Zusatzantenne. Nicht zugelassene Antennen, unbefugte Änderungen oder unbefugte Zusätze könnten das Gerät beschädigen und gegen die für Funkgeräte geltenden Vorschriften verstoßen.
- Verwenden Sie die Ladegeräte nicht im Freien.
- Erstellen Sie Sicherheitskopien aller wichtigen Daten, die Sie aufbewahren möchten (z. B. Adressbuch- und Kalendereinträge).
- Um das Gerät zum Optimieren der Leistung gelegentlich zurückzusetzen, schalten Sie es aus und entnehmen dann den Akku.

Diese Empfehlungen gelten in gleicher Weise für Ihr Gerät, Akku, Ladegerät sowie sämtliches Zubehör. Wenn ein Gerät nicht ordnungsgemäß funktioniert, bringen Sie es zum nächsten autorisierten Kundenservice.

Wiederverwertung

Geben Sie gebrauchte elektronische Produkte, Batterien, Akkus und Verpackungsmaterial stets bei den zuständigen Sammelstellen ab. Auf diese Weise vermeiden Sie die unkontrollierte Müllentsorgung und fördern die Wiederverwertung von stofflichen Ressourcen. Weitere Informationen erhalten Sie über den Händler, bei dem Sie das Produkt erworben haben, von regionalen Abfallunternehmen, staatlichen Behörden für die Einhaltung der erweiterten Herstellerhaftung oder dem für Ihr Land oder Ihre Region zuständigen Nokia Vertreter. Informationen über die Wiederverwertung Ihres Nokia Produkts erhalten Sie unter www.nokia.com/wecycle oder, bei Nutzung des Internets auf Ihrem mobilen Gerät, unter www.nokia.mobi/wecycle.



Das Symbol der durchgestrichenen Abfalltonne auf Rädern, das auf dem Produkt, auf dem Akku, in der Dokumentation oder auf dem Verpackungsmaterial zu finden ist,

bedeutet, dass elektrische und elektronische Produkte, Batterien und Akkus am Ende ihrer Lebensdauer einer getrennten Müllsammlung zugeführt werden müssen. Diese Vorschrift gilt in der Europäischen Union. Entsorgen Sie diese Produkte nicht über den unsortierten Hausmüll. Weitere Informationen zum Umweltschutz finden Sie in der Umwelterklärung (Eco Declaration) zum Produkt unter www.nokia.com/environment.

Zusätzliche Sicherheitshinweise

Die Geräteoberfläche ist nickelfrei.

Kleinkinder

Ihr Gerät und sein Zubehör können Kleinteile enthalten. Halten Sie diese außerhalb der Reichweite von kleinen Kindern.

Betriebsumgebung

Dieses Gerät erfüllt bei Einsatz in der vorgesehenen Haltung am Ohr oder in einer Position von mindestens 1,5 Zentimeter vom Körper entfernt die Richtlinien zur Freisetzung hochfrequenter Schwingungen. Wenn eine Gürteltasche, ein Gürtelclip oder eine Halterung verwendet wird, um das Gerät am Körper einzusetzen, sollte diese Vorrichtung kein Metall enthalten und das Gerät sollte sich mindestens in

70 Zusätzliche Sicherheitshinweise

der oben genannten Entfernung vom Körper befinden.

Um Dateien oder Mitteilungen zu übertragen, benötigt dieses Gerät eine gute Verbindung zum Mobilfunknetz. In einigen Fällen kann die Übertragung von Dateien oder Mitteilungen verzögert werden, bis eine derartige Verbindung verfügbar ist. Stellen Sie sicher, dass die oben angegebenen Anweisungen bezüglich Abständen eingehalten werden, bis die Übertragung beendet ist.

Teile des Geräts sind magnetisch. Deshalb werden Metallgegenstände unter Umständen von dem Gerät magnetisch angezogen. Bringen Sie keine Kreditkarten oder andere magnetische Datenträger in die Nähe des Geräts, da auf diesen enthaltene Daten hierdurch gelöscht werden können.

Medizinische Geräte

Der Betrieb von Funkgeräten, einschließlich Mobiltelefonen, kann unter Umständen die Funktionalität von nicht ausreichend abgeschirmten medizinischen Geräten stören. Wenden Sie sich an einen Arzt oder den Hersteller des medizinischen Geräts, um festzustellen, ob diese ausreichend gegen externe

Hochfrequenzemissionen abgeschirmt sind oder wenn Sie sonstige Fragen haben. Schalten Sie Ihr Gerät in Gesundheitseinrichtungen aus, wenn Sie durch in diesen Bereichen aufgestellte Vorschriften dazu aufgefordert werden. Krankenhäuser oder Gesundheitseinrichtungen können unter Umständen Geräte verwenden, die auf externe Hochfrequenzemissionen sensibel reagieren können.

Implantierte medizinische Geräte

Hersteller medizinischer Geräte empfehlen einen Mindestabstand von 15,3 Zentimeter (6 Zoll) zwischen Funkgeräten und implantierten medizinischen Geräten wie z. B. Herzschrittmachern oder implantierten Cardioverttern/Defibrillatoren, um eine mögliche Störung des medizinischen Geräts zu vermeiden. Personen, die Geräte dieser Art verwenden,

- müssen immer einen Abstand von 15,3 Zentimeter (6 Zoll) zwischen medizinischem Gerät und Funkgerät einhalten, wenn das Funkgerät eingeschaltet ist,
- das mobile Gerät nicht in der Brusttasche aufbewahren;
- müssen das Gerät an das dem medizinischen Gerät entfernere

Ohr halten, um die Gefahr möglicher Störungen zu verringern,

- müssen ihr Funkgerät umgehend ausschalten, wenn sie Grund zu der Vermutung haben, dass es zu einer Störung gekommen ist,
- müssen die Anweisungen des medizinischen Geräteherstellers lesen und befolgen.

Wenn Sie Fragen hinsichtlich der Verwendung des Funkgeräts zusammen mit einem implantierten medizinischen Gerät haben, wenden Sie sich an Ihren Arzt.

Hörgeräte

Einige digitale mobile Geräte können unter Umständen Störungen bei einigen Hörgeräten verursachen. Wenn Störungen auftreten, wenden Sie sich an Ihren Diensteanbieter.

Fahrzeuge

HF-Signale können unter Umständen die Funktion nicht ordnungsgemäß installierter oder nicht ausreichend abgeschirmter elektronischer Systeme in Kraftfahrzeugen, z. B. elektronisch gesteuerte Benzineinspritzungen, elektronische ABS-Systeme (Anti-Blockier-Systeme), elektronische Fahrtgeschwindigkeitsregler und

Airbagsysteme beeinträchtigen. Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an den jeweiligen Fahrzeughersteller bzw. Vertragshändler Ihres Fahrzeugs bzw. Zubehörs.

Das Gerät sollte nur von Fachpersonal gewartet oder in das Fahrzeug eingebaut werden. Fehlerhafte Montage oder Wartung kann gefährliche Folgen haben und zum Erlöschen der für das Gerät gültigen Garantie bzw. Gewährleistung führen. Prüfen Sie regelmäßig, ob das Kfz-Zubehör für Ihr Mobilfunkgerät in Ihrem Fahrzeug ordnungsgemäß installiert ist und einwandfrei funktioniert. Bewahren Sie keine brennbaren Flüssigkeiten, Gase oder Explosivstoffe im selben Raum wie das Gerät, seine Teile oder das Zubehör auf oder führen diese so mit sich. Bedenken Sie bei Fahrzeugen, die mit einem Airbag ausgestattet sind, dass der Airbag mit großer Wucht gefüllt wird. Platzieren Sie Objekte einschließlich fest installiertem oder beweglichem Kfz-Zubehör für Ihr Mobilfunkgerät weder oberhalb des Airbags noch in dem vom gefüllten Airbag belegten Bereich. Wenn die Mobiltelefonausrüstung innerhalb des Fahrzeugs nicht ordnungsgemäß installiert ist und der

Airbag gefüllt wird, kann es zu ernsthaften Verletzungen kommen.

Das Gerät darf in einem Flugzeug während des Fluges nicht verwendet werden. Schalten Sie das Gerät aus, bevor Sie in ein Flugzeug steigen. Der Einsatz eines mobilen Telekommunikationsgeräts an Bord eines Flugzeugs kann für den Betrieb des Flugzeugs gefährliche Folgen haben, das Mobiltelefonnetz stören und illegal sein.

Explosionsgefährdete Orte

Schalten Sie Ihr Gerät an Orten mit einer explosionsgefährdeten Atmosphäre aus und handeln Sie entsprechend den Schildern und Anweisungen. Zu den Orten mit einer explosionsgefährdeten Atmosphäre zählen Orte, an denen Ihnen normalerweise empfohlen wird, den Fahrzeugmotor abzustellen. An solchen Orten kann ein Funke eine Explosion auslösen oder einen Brand mit körperlichen Schäden oder Todesfolge auslösen. Schalten Sie das Gerät an Tankstellen und in der Nähe von Benzinpumpen aus. Beachten Sie die Einschränkungen in Bezug auf den Einsatz von Funkgeräten in Kraftstoffdepots, -lagern und -verkaufsbereichen, chemischen Anlagen oder Sprenggebieten. Orte mit einer explosionsgefährdeten

Atmosphäre sind zwar häufig, aber nicht immer deutlich gekennzeichnet. Hierzu gehören beispielsweise das Unterdeck auf Schiffen, Umgebungen von Leitungen und Tanks, in denen sich Chemikalien befinden, sowie Orte, an denen sich Chemikalien oder Partikel wie Getreidestaub, Staub oder Metallpulver in der Luft befinden. Fragen Sie bei Fahrzeugen, die mit Flüssiggas (wie z. B. Propan oder Butan) betrieben werden, beim Hersteller nach, ob dieses Gerät sicher in deren Umgebung verwendet werden kann.

Notrufe

Wichtig: Dieses Gerät arbeitet mit Funksignalen, Mobilfunk- und Festnetzen sowie vom Benutzer programmierten Funktionen. Unterstützt Ihr Gerät Sprachanrufe über das Internet (Internetanrufe), aktivieren Sie die Funktion für Internetanrufe sowie für normale Anrufe über Mobilfunk. Sind beide Funktionen aktiviert, versucht das Gerät, Notrufe über das Mobilfunknetz und über den Diensteanbieter für Internetanrufe herzustellen. Der Verbindungsaufbau kann nicht in allen Situationen gewährleistet werden. Sie sollten sich nicht ausschließlich auf ein mobiles Gerät verlassen, wenn es um lebenswichtige Kommunikation (z. B. bei medizinischen Notfällen) geht.

Tätigen Sie einen Notruf wie folgt:

- 1 Schalten Sie das Gerät ein, falls es nicht schon eingeschaltet ist. Stellen Sie sicher, dass die Signalstärke ausreichend ist. Abhängig von Ihrem Gerät müssen Sie möglicherweise noch die folgenden Schritte durchführen:
 - Setzen Sie eine SIM-Karte ein, sofern Ihr Gerät eine SIM-Karte verwendet.
 - Deaktivieren Sie Anrufsperren (sofern aktiviert).
 - Wechseln Sie vom Offline- oder Flugprofil zu einem anderen aktiven Profil.
- 2 Drücken Sie auf die Beendigungstaste so oft wie notwendig, um zur Ausgangsanzeige zurückzukehren und das Mobiltelefon für Anrufe vorzubereiten.
- 3 Geben Sie die jeweils gültige Notrufnummer ein. Notrufnummern sind je nach Standort unterschiedlich.
- 4 Drücken Sie auf die Anruftaste.

Wenn Sie einen Notruf tätigen, geben Sie alle nötigen Informationen so genau wie möglich an. Ihr mobiles Gerät könnte das einzige Kommunikationsmittel sein, das sich am Unfallort befindet. Beenden Sie das Gespräch nicht, bevor Ihnen die Erlaubnis hierzu erteilt worden ist.

Informationen zur Zertifizierung (SAR)

Dieses mobile Gerät entspricht den Richtlinien zur Begrenzung der Exposition durch elektromagnetische Felder.

Ihr mobiles Gerät ist ein Funkempfangs- und -sendegerät. Es wurde so konstruiert, dass es die von internationalen Regelwerken empfohlenen Grenzwerte für die Exposition durch elektromagnetische Felder nicht überschreitet. Diese von der unabhängigen Kommission ICNIRP herausgegebenen Empfehlungen beinhalten Sicherheitsspannen, um den Schutz aller Personen unabhängig vom Alter und allgemeinen Gesundheitszustand sicherzustellen.

Die Expositions-Empfehlungen für mobile Geräte verwenden eine Maßeinheit, die als Spezifische Absorptionsrate oder SAR bezeichnet wird. Der in den ICNIRP-Empfehlungen

dokumentierte SAR-Grenzwert beträgt 2,0 Watt/Kilogramm (W/kg) als Durchschnittswert pro 10 Gramm Körpergewebe. SAR-Tests werden auf der Basis von Standardbedienungspositionen durchgeführt, wobei das Gerät in allen getesteten Frequenzbändern mit der höchstmöglichen Sendeleistung betrieben wird. Der tatsächliche SAR-Wert eines Geräts im Betrieb kann dabei unter dem Maximalwert liegen, da das Gerät so konstruiert ist, dass jeweils nur die Sendeleistung genutzt, die zum Zugriff auf das Mobilfunknetz erforderlich ist. Der Wert kann sich abhängig von verschiedenen Faktoren ändern, wie zum Beispiel Ihre Entfernung zur nächsten Basisstation des Funknetzes.

Der maximale SAR-Wert gemäß den ICNIRP-Empfehlungen für die Verwendung des Geräts am Ohr beträgt 0,59 W/kg.

Die Verwendung von Gerätezubehör kann Auswirkungen auf die SAR-Werte haben. Die SAR-Grenzwerte können abhängig von den nationalen Richtlinien und Testanforderungen sowie dem Frequenzband variieren. Weitere Informationen zu SAR-Werten finden Sie in den Produktinformationen unter www.nokia.com.

Index**A**

Akku	12
— laden	14
Anrufe	21
Anrufprotokoll	37
Audio-Mitteilungen	30
Aufgabenliste	59

B

Browser	60
---------	----

D

Display	38
---------	----

E

Einstellungen	37
— Datum	38
— Display	38
— Konfiguration	44
— Telefon	43
— Töne	38
— Uhrzeit	38
— Werkseinstellungen	45

E-Mail	30
--------	----

G

GPS (Global Positioning System)	53
---------------------------------	----

H

Headset	15
Herkömmliche Texteingabe	23

I

Internet	60
----------	----

K

Kalender	59
Kamera	46
Karten	50, 51, 52, 55
Konfiguration	44
Kurzmitteilungen	26
Kurzmitteilungszentrale	26
Kurzwahl	21

L

Ladezustandsanzeige des Akkus	19
-------------------------------	----

M

mail	31, 32, 33
Mail	30
Mitteilungen	27, 28
Mitteilungseinstellung n	34

N

Nokia Map Loader	52
Nokia Support- Informationen	11

O

Offline-Modus	20
Organizer	58

P

Passwort	10
PIN	10
Profile	37
Programme	57

S

Schnellzugriffe	39
Senden von Mitteilungen	29

Sicherheitscode	10
Signalstärkenanzeige	19
SIM-Karte	12, 20
Softwareaktualisierunge n	12
Spiele	57
Sprachaufzeichnung	49
Sprachmitteilungen	33
Statusanzeigen	19
Support-Ressourcen	11

T

Tasten	17
Texteingabe mit Worterkennung	24
Text eingeben	22
Textmodi	22
Töne	38

V

Video	46
-------	----

W

Wecker	58
--------	----

Z

Zahlenmodus	22
Zubehör	44
Zugriffscod	10

KONFORMITÄTSERKLÄRUNG

CE 0434

Hiermit erklärt NOKIA CORPORATION, dass sich das Produkt RM-497 in Übereinstimmung mit den grundlegenden Anforderungen und den übrigen einschlägigen Bestimmungen der Richtlinie 1999/5/EG befindet. Den vollständigen Text der Konformitätserklärung finden Sie unter: http://www.nokia.com/phones/declaration_of_conformity/.

© 2009 Nokia. Alle Rechte vorbehalten.

Nokia, Nokia Connecting People und Navi sind Marken oder eingetragene Marken der Nokia Corporation. Nokia tune ist eine Tonmarke der Nokia Corporation. Andere in diesem Handbuch erwähnte Produkt- und Firmennamen können Marken oder Handelsnamen ihrer jeweiligen Inhaber sein.

Der Inhalt dieses Dokuments darf ohne vorherige schriftliche Genehmigung durch Nokia in keiner Form, weder ganz noch teilweise, vervielfältigt, weitergegeben, verbreitet oder gespeichert werden. Nokia entwickelt

seine Produkte ständig weiter. Nokia behält sich das Recht vor, ohne vorherige Ankündigung an jedem der in dieser Dokumentation beschriebenen Produkte Änderungen und Verbesserungen vorzunehmen.



Includes RSA BSAFE cryptographic or security protocol software from RSA Security.



Java is a trademark of Sun Microsystems, Inc.

Dieses Produkt ist im Rahmen der MPEG-4 Visual Patent Portfolio License lizenziert (i) für den persönlichen und nicht kommerziellen Einsatz in Verbindung mit Informationen, die von einem Verbraucher in Übereinstimmung mit dem MPEG-4 Visual Standard persönlich und nicht kommerziell erstellt wurden, und (ii) für den Einsatz in Verbindung mit MPEG-4-Videos, die von einem lizenzierten Videoanbieter zur Verfügung gestellt

wurden. Es wird weder implizit noch explizit eine Lizenz für andere Einsatzzwecke gewährt. Weitere Informationen, inklusive solcher zur Verwendung für Werbezwecke sowie für den internen und kommerziellen Einsatz, erhalten Sie von MPEG LA, LLC. Siehe <http://www.mpegla.com>.

IN DEM NACH GELTENDEM RECHT GRÖSSTMÖGLICHEN UMFANG SIND NOKIA ODER SEINE LIZENZGEBER UNTER KEINEN UMSTÄNDEN VERANTWORTLICH FÜR JEDWEDEN VERLUST VON DATEN ODER EINKÜNFTE ODER FÜR JEDWEDE BESONDEREN, BEILÄUFIGEN, FOLGE- ODER MITTELBAREN SCHÄDEN, WIE AUCH IMMER DIESE VERURSACHT WORDEN SIND.

FÜR DEN INHALT DIESES DOKUMENTS WIRD KEINE HAFTUNG ÜBERNOMMEN. SOWEIT NICHT DURCH DAS ANWENDBARE RECHT VORGESCHRIEBEN, WIRD WEDER AUSDRÜCKLICH NOCH KONKLUDENT IRGEND EINE GARANTIE ODER GEWÄHRLEISTUNG FÜR DIE RICHTIGKEIT, VERLÄSSLICHKEIT ODER DEN INHALT DIESES DOKUMENTS ÜBERNOMMEN, EINSCHLIESSLICH, ABER NICHT BESCHRÄNKT AUF DIE STILLSCHWEIGENDE GARANTIE DER MARKTTAUGLICHKEIT UND DER EIGNUNG FÜR EINEN BESTIMMTEN ZWECK. NOKIA BEHÄLT SICH DAS RECHT VOR, JEDERZEIT OHNE VORHERIGE ANKÜNDIGUNG ÄNDERUNGEN AN DIESEM

DOKUMENT VORZUNEHMEN ODER DAS DOKUMENT ZURÜCKZUZIEHEN.

Die Verfügbarkeit bestimmter Produkte und Anwendungen und Dienste für diese Produkte kann je nach Region variieren. Wenden Sie sich für weitere Details und Informationen über verfügbare Sprachoptionen an Ihren Nokia Händler. Dieses Gerät kann Komponenten, Technik oder Software enthalten, die den Exportgesetzen und -bestimmungen der USA oder anderer Länder unterliegen. Eine gesetzeswidrige Abweichung ist untersagt.

Die Programme der Drittanbieter, die mit dem Gerät geliefert werden, wurden möglicherweise von Personen oder Unternehmen erstellt oder unterliegen Rechten von Personen oder Unternehmen, die nicht mit Nokia verbunden sind oder sonst zu Nokia in einer Beziehung stehen. Nokia hat weder Urheberrechte noch andere geistige Eigentumsrechte an diesen Drittanbieterprogrammen. Als solches übernimmt Nokia weder irgendeine Verantwortung für den Endbenutzersupport oder die Funktionsfähigkeit dieser Programme noch für die in diesen Programmen und in diesem Material enthaltenen Informationen. Nokia übernimmt keine Garantie oder Gewährleistung für diese Drittanbieterprogramme. DURCH DIE

NUTZUNG DER PROGRAMME AKZEPTIEREN SIE, DASS DIE PROGRAMME WIE BESEHEN OHNE GEWÄHRLEISTUNG ODER GARANTIE JEDLICHER ART, OB AUSDRÜCKLICH ODER STILLSCHWEIGEND, UND IM MAXIMAL ZULÄSSIGEN RAHMEN DES GELTENDEN GESETZES ZUR VERFÜGUNG GESTELLT WERDEN. WEITERHIN AKZEPTIEREN SIE, DASS WEDER NOKIA NOCH EIN MIT NOKIA VERBUNDENES UNTERNEHMEN EINE ZUSICHERUNG, GARANTIE ODER GEWÄHRLEISTUNG ÜBERNEHMEN, OB AUSDRÜCKLICH ODER STILLSCHWEIGEND, EINSCHLIESSLICH, JEDOCH NICHT BESCHRÄNKT AUF RECHTSMÄNGEL, GEBRAUCHSTAUGLICHKEIT ODER EIGNUNG FÜR EINEN BESTIMMTEN ZWECK, ODER DAFÜR, DASS DIE PROGRAMME NICHT IRGENDWELCHE PATENTE, URHEBERRECHTE, MARKEN ODER SONSTIGE RECHTE DRITTER VERLETZEN.

HINWEIS ZU FCC/INDUSTRY CANADA

Ihr Gerät kann Störungen im Fernsehen oder Radio verursachen (wenn beispielsweise ein Telefon in der Nähe eines Empfangsgeräts verwendet wird). Die FCC (Federal Communications Commission) oder Industry Canada können von Ihnen verlangen, auf die Verwendung Ihres Telefons zu verzichten, wenn solche Störungen nicht behoben werden können. Wenn Sie diesbezüglich Unterstützung benötigen, wenden Sie sich an die

zuständige Dienststelle vor Ort. Dieses Gerät entspricht Abschnitt 15 der FCC-Richtlinien. Der Betrieb ist nur zulässig, wenn die folgenden beiden Bedingungen erfüllt sind: (1) Dieses Gerät darf keine schädlichen Interferenzen erzeugen und (2) Dieses Gerät muss empfangene Interferenzen aufnehmen, auch wenn diese zu Betriebsstörungen führen können. Jegliche Änderungen oder Modifikationen, die nicht ausdrücklich von Nokia genehmigt wurden, könnten die Berechtigung des Benutzers zum Betrieb dieses Geräts aufheben.

/Ausgabe 1 DE